



01.07.2021

Vorarlbergs Wirtschaft vor neuem Aufschwung

Vorarlberg steht in den Startlöchern: Nach dem Konjunkturunbruch durch die Pandemie machen sich Unternehmer bereit für einen neuen Aufschwung. Im Vorteil ist dabei, wer dafür die richtigen Partner hat.

Die heimische Wirtschaft war besonders von den verordneten Beschränkungen der vergangenen Monate betroffen. Umso mehr zählt es jetzt, wieder neu durchzustarten. „Tatsächlich deutet alles darauf hin, dass die Wirtschaft in allen Branchen wieder anspringt“, freut sich auch Wilfried Hopfner, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg. Er muss es wissen, sind die Banken mit dem Giebelkreuz doch mit Unternehmen aller Bereiche stark verbunden.

Gemeinsam voran

Die Entwicklung des Lebens- und Wirtschaftsraums Vorarlberg war in den vergangenen Jahrzehnten eine echte Erfolgsgeschichte. Deren Ende ist längst noch nicht geschrieben, meint Wilfried Hopfner: „Die Attraktivität unserer Region für Unternehmen und Beschäftigte wird auch in Zukunft hoch bleiben.“ Der Erfolg kommt dabei nicht von ungefähr: Fleiß, Mut, Weitsicht, Bildung – in Vorarlberg scheint es einen optimalen Mix daraus zu geben. „Dazu kommt, dass Unternehmerinnen und Unternehmer hierzulande besonders auf gute Partnerschaften Wert legen“, betont Wilfried Hopfner. Womöglich ist gerade deshalb Raiffeisen Marktführer bei Firmenkunden.

Raiffeisen als Nummer 1

Zahlreiche große und kleinere Unternehmen vertrauen bei ihren Finanzen den Vorarlberger Raiffeisenbanken. Deren Erfolgsrezept ist kein Geheimnis: Seit vielen Jahrzehnten setzt man auf Verlässlichkeit, Verbindlichkeit und höchste Qualität. „Das beginnt schon bei unseren kompetenten Beraterinnen und Beratern“, so Wilfried Hopfner. „Genauso gehört unsere hochwertige und breite Dienstleistungspalette mit zum Angebot.“ Raiffeisen ist national und international vernetzt. „Zugleich treffen wir Entscheidungen vor Ort und damit zeitnah und im Wissen um die Besonderheiten unserer Region und unserer Kundinnen und Kunden“, so Wilfried Hopfner. Warum Raiffeisen das glaubwürdiger als andere von sich behaupten kann, ist klar: Alle Raiffeisenbanken sind selbstständig und nicht Teil eines nationalen oder gar internationalen Konzerns. Ihre Entscheidungen können sie daher selbst fällen.

Klares Leistungsversprechen

Die Vorstände der Vorarlberger Raiffeisenbanken sind selbst Unternehmer. Auch deshalb ist ihr Verständnis für die Anliegen der heimischen Wirtschaft besonders groß. Zur

35 ganzheitlichen Betreuung von Raiffeisen gehört es auch, Unternehmer in ihrem
36 Wirtschafts- und ihrem Privatleben zu begleiten. Das Private-Banking-Angebot der
37 Vorarlberger Raiffeisenbanken erfreut sich daher starker Nachfrage. Wilfried Hopfner:
38 „Unsere Beratung endet nicht beim Firmenkonto. Gemeinsam mit unseren Kundinnen und
39 Kunden denken wir über den Tellerrand hinaus und finden in allen Bereichen passgenaue
40 und nachhaltige Lösungen.“

Kontakt für mehr Informationen:

RAPHAEL KIENE | RAIFFEISENLANDESBANK VORARLBERG, LEITUNG PR UND WERBUNG
Rheinstraße 11, 6900 Bregenz | t +43 5574 405-224 | m +43 664 88343820 | raphael.kiene@raiba.at